



**Kärntner Seniorenbund Ortsgruppe**  
**Pörtschach am Wörthersee**  
Obfrau Heidi Wienerroither, Annastr. 6, 9210 Pörtschach  
Tel. Nr.: 0664 111 30 11 - wienerroither.h@aon.at  
ZVR-Zahl: 763866561



**ADVENTFAHRT DES SENIORENBUNDES PÖRTSCHACH**  
**AM 7. 12. 2018**  
**NACH SALZBURG SCHLOSS HELLBRUNN**

Dieses Mal war alles ein bisschen anders als sonst. Keine Übernachtung, sondern ein Tagesausflug. Da Salzburg nicht weit entfernt ist, begann die Fahrt um 11 Uhr. Nicht Sepp, unser allseits beliebter Fahrer, chauffierte den Bus, sondern der Juniorchef der Firma Wiegele, voll besetzt mit gut aufgelegten Seniorinnen und Senioren.

Noch war Hochnebel, aber je näher wir nach Salzburg kamen, umso schöner wurde es und letztendlich gab es Sonnenschein und 15 Grad Celsius. Wir konnten direkt vor dem Schloss Hellbrunn parken, wo sowohl der bekannte Adventzauber, der große schöne Park und der Tierpark während der Wochentage, von Montag bis einschließlich Freitag, ohne Eintrittsgebühren besichtigt werden kann.

Wir betraten den riesigen Märchenwald mit wunderschönen Tannenbäume, (man spricht von 700), die alle einheitlich mit großen roten Kugeln und Lichterketten geschmückt waren. Dazwischen und rundherum waren die zahllosen Buden und Standln, die alles und mehr anboten, was in der Adventzeit üblich ist.

Trotz des hellen Sonnenscheins ergab es ein sehr schönes Bild. Besonders beeindruckend war auch die riesige, uralte Buche am Eingang in den Park. Auch sie war bis in die höchste Spitze mit roten Kugeln geschmückt und bot ein wunderbares Fotomotiv. Wir waren in kleinen oder größeren Gruppen unterwegs und obwohl die ganze Anlage sehr weitläufig ist, traf man sich immer wieder. Etwa vor einem Standl beim Einkauf, im Tierpark oder im Park am Teich, in dem sich eine Vielzahl großer, dicker Karpfen tummelten.

Wer wollte besuchte eines der vielen Cafés oder speiste im Schlossrestaurant. Alle Speisen waren vorzüglich und die Bedienung ließ trotz des großen Andrangs nichts zu wünschen übrig und war sehr freundlich.

Je weiter der Nachmittag voran schritt, umso mehr Besucher kamen und man hörte auch immer öfter die italienische Sprache.

Um 17 Uhr wurde es endlich dunkel und jetzt in der letzten halben Stunde konnten wir das weite Areal im vollen Lichterglanz erstrahlen sehen und das wunderbare Ambiente noch so richtig genießen. Danach traten wir die Heimreise an und trafen nach einer angenehmen zweistündigen Fahrt ohne besondere Vorkommnisse wohlbehalten wieder in Pörtschach ein.

Ein herzliches "Danke" unserer Obfrau Heidi für den schönen Ausflug.

Elfriede Hudovernig

